

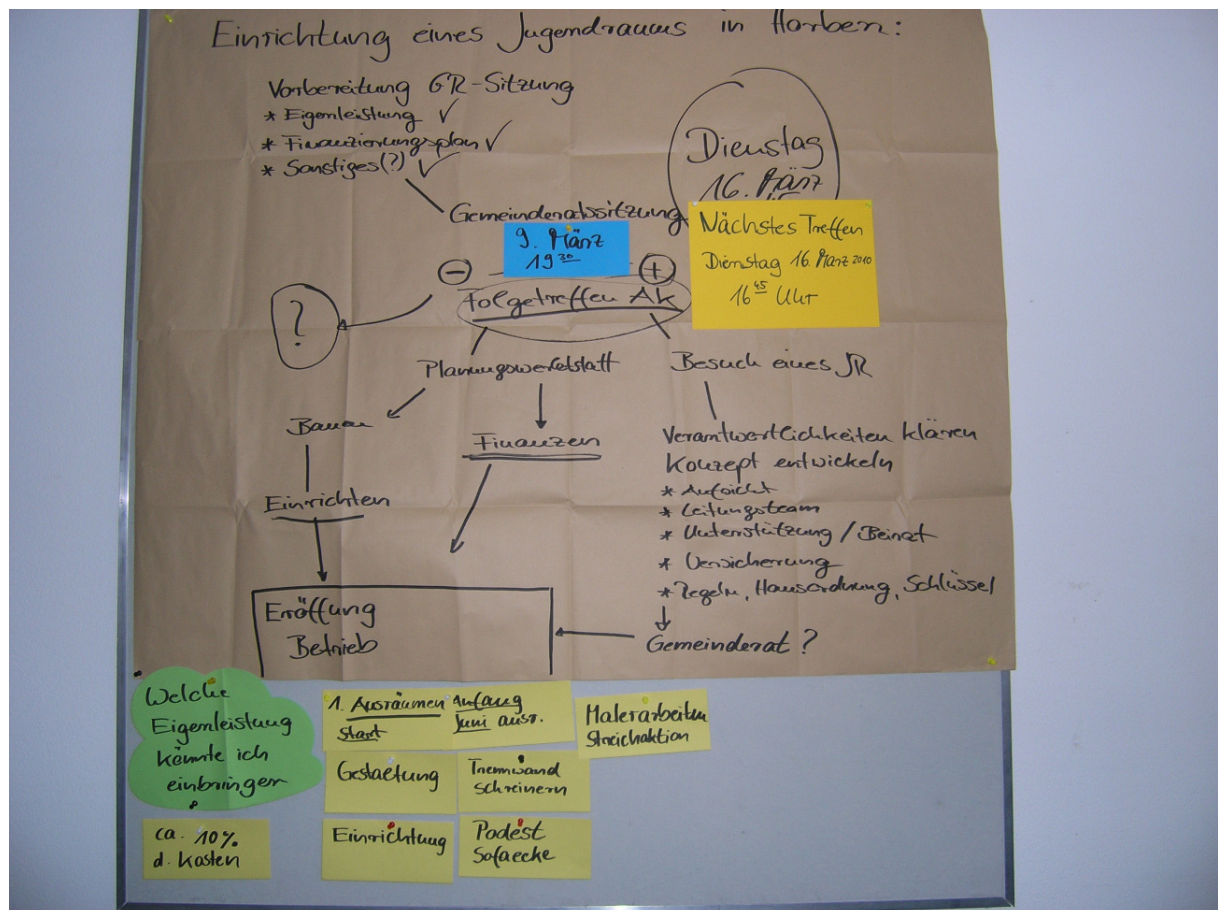
Protokoll: Arbeitskreis Einrichtung eines Jugendraums in Horben, 24. Februar 2010

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Riesterer
2. Vorstellung einer Verlaufsplanung
3. Planung der Eigenleistungen bei einem möglichen Bauvorhaben

Zu Top 1: Herr Bürgermeister Riesterer begrüßt die ca. 25 Anwesenden zum Treffen des Arbeitskreises.

Zu Top 2: Herr Geserich stellt einen Vorschlag für einen möglichen Verlauf der Planung für einen Jugendraum vor.



Zu TOP 3: Zunächst erläutern die Anwesenden in einer „Blitzlichtrunde“ welche Eigenleistungen für sie vorstellbar wären.

Herr Stoll äußert seine Einschätzung aus Sicht des Architekten. Gemeinsam wird die Möglichkeit der Eigenleistung in den Bereichen: Ausräumen (erfolgt als Erstes), Trennwand schreinern, Malerarbeiten Streichaktion, Einrichtung, Gestaltung, Podest, Sofaecke erarbeitet. Durch die genannten Eigenleistungen könnten ca. 10 % der Baukosten gespart werden. Zunächst würden alle beauftragten Firmen die Bauarbeiten abschließen.

Anschließend könnten die Eigenleistungen erbracht werden. Die Tätigkeiten müssten entsprechend organisiert werden, Einsatztage, Zeiten, Gruppeneinteilung, Verpflegung etc.

Die Inneneinrichtung und das Inventar z.B. Kicker oder Musikanlage sind nicht in der Kostenkalkulation enthalten. Das nötige Geld müsste noch erwirtschaftet werden. Werden weniger Fördergelder als kalkuliert benötigt, können diese **nicht** für die Einrichtung verwendet werden.

Die Eigenleistungen werden in der Kostenkalkulation für den Gemeinderat entsprechend berücksichtigt.

Die nächsten Termine:

1. Gemeinderatssitzung, am 09. März 2010 um 19:30 Uhr im Ratssaal. Die Sitzung ist öffentlich alle Interessierte sind herzlich eingeladen sich zu informieren.

2. Nächstes Treffen des Arbeitskreises am Dienstag, den 16. März 2010, 16:45 Uhr. Der Arbeitskreis trifft sich um das Ergebnis der Gemeinderatssitzung zu besprechen. Dies erfolgt unabhängig davon, ob das Bauvorhaben angenommen oder abgelehnt wird.

